

# Verkehrs-Zeitung.

Ungemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaction, Druck und Verlag der Gruenauerschen Buchdruckerei Otto Grunwald in Bromberg.

**Auflage über 15000 Exemplare!**

**Auflage über 15000 Exemplare!**

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ erscheint am Montag jeder Woche und wird der Gesamtauflage der „Ostdeutschen Presse“ und deren Separatabdrücken Bromberg unentgeltlich beigelegt.  
Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ wird täglich an die Reisenden der nach Bromberg fahrenden Personenzüge verteilt und zwar auf den Stationen Schneidemühl, Kafel, Thorn, Inowrazlaw, Dirschau, Suin, Culmsee und Grone a. S.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ liegt in allen Bahnhöfen, Hotels, Restaurants, Cafés u. aller Städte und Ortschaften im Umkreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen.  
Geschäftsstelle: Bromberg, Wilhelm-Strasse 20.

N<sup>o</sup> 412.

Bromberg, im Januar.

1902.

## Klemens IX. und die Fontaine.

„Wie soll ich ohne das Plätschern der Fontaine, an welches ich seit unbenklichen Jahren gewöhnt bin, einschlafen?“ rief Klemens IX., als er, in seinem 82. Jahre zum Papst gewählt, den Vatikan b. zog. Er ging zu Bett und siehe da — war es Wirklichkeit oder Täuschung? — er hörte eine Fontaine rauschen und schlief ein. Der berühmte Bildhauer Bernini, ein Freund des Papstes, hatte an die Fontaine im Garten der früheren Wohnung des heiligen Vaters ebenso gut gedacht wie dieser selbst und auf ein Mittel gesonnen, sie im Vatikan, der bei seiner hohen Lage ohne Wasser war, auf irgend eine Weise zu ersetzen. Endlich hatte er einen großen Ballon von Seidenpapier anfertigen lassen, auf welchem 8 Doppel ruhten, die von den Zähnen eines sich drehenden Rades in Bewegung gesetzt wurden und, indem sie gegen den Ballon schlugen, ein Geräusch hervorbrachten, welches genau dem Murmeln und Rauschen des Wassers entsprach. Als der Papst am nächsten Morgen vom sanftesten Schummer erquickt, den Bildhauer im Nebenzimmer traf und das Räthsel gelöst erhielt, sagte er lächelnd: „Ei, ei, ich hätte von einem so alten Freunde nicht erwartet, daß er mich gleich in der ersten Nacht meines Pontifikats so täuschen würde! Zum Glück war es eine angenehme Täuschung.“

## Die schönste Stadt der Welt.

Emilchen (zu seinem Freunde Frischchen): „Oh, ich wollte, wir zögen nach Leipzig!“

Frischchen: „Wieso denn?“

Emilchen: „Ich hörte, wie Baumeister Schulze zu Papa sagte, in Leipzig kostet die Ruthe 55 Mark, und Papa erwiderte: „Das ist mir viel zu theuer.““

## Kasernenhofblüthe.

Unteroffizier: „Was sind Sie in Ihrem Civilverhältniß, Einjähriger?“

Einjähriger: „Schriftsteller!“





Unteroffizier: „Aha, Einer von der Sorte, die ihr Jahr nur abdienen, um 'n Paar Kasernenhofblüthen zu nassauern.“


## Unsere Dienftboten.



Hausfrau: „Unterstehen Sie sich nicht, Minna, während ich verreist bin, meine Kleider anzuziehen, wenn Sie mal ausgehen.“

Minna: „Sien Sie unbesorgt, Madame, die sind mir viel zu unmodern.“

## Leinen- u. Baumwoll-Waaren

für Leib-Wäsche,   
für Bett-Wäsche,   
für Tisch-Wäsche,   
für Küchen-Wäsche. 

Lieferung  
vollständiger Ausstattungen  
wird prompt und tadellos ausgeführt  
bei Berechnung  
billigster Preise. 

 Fertige Leib-Wäsche. 

## Abr. Friedlaender

18. Friedrichsplatz 18.

## BERLINER Damen-Mäntel-Fabrik

(früher Café Dräger)

nur Friedrichsplatz 11

(früher Café Dräger)

# Saison-Ausverkauf

zu enorm billigen Preisen.

Zurückgesetzte Sachen werden für die Hälfte des reellen Werthes verkauft.

# Juwelier Albert Schroeter,

## Bromberg,

neben Hôtel Langning 57 Friedrichstrasse 57 neben Hôtel Langning

empfiehlt seine Neuheiten in grösster Auswahl in

### Juwelen, Uhren, Gold-, Silber- u. Alfenide-Waaren

Es ist nöthig, bei der Firma auf den Vornamen „Albert“ und die Hausnummer 57 zu achten.

zu billigsten Preisen.

Reichhaltigste Auswahlen nach ausserhalb postwendend.

Preis 40 Pf. pr. Stück

Auch kurzweg genannt: Eulen-Seife. Das Beste und Erfolgrichste was Damen zur Pflege der Haut und was Mütter zum Waschen der Kinder verwenden können. Erhältlich überall zu 40 Pf.

Ein Sicherheits-Kommissarius.  
Herr (in eine Apotheke tretend):  
„Sind Sie Apotheker?“  
Apotheker: „Ja wohl.“  
Herr: „Haben Sie die Apotheke schon lange?“  
Apotheker: „Auch das.“  
Herr: „Verstehen Sie auch Ihr Geschäft ordentlich?“  
Apotheker: „Gewiss.“  
Herr: „Haben Sie auch Ihr Staatsexamen gemacht?“  
Apotheker: „Selbstverständlich.“  
Herr: „Dann geben Sie mir für 10 Kreuzer Zahnpulver.“

#### Warum sind die Deutschen als Trinker bekannt?

Diese Frage beantwortete bereits zur Zeit Ludwigs XIII. von Frankreich ein Franzose nach seiner Ansicht folgendermaßen: „In Deutschland giebt man den Kindern, welche noch an der Mutterbrust sind, schon kleine mit Gerstenjaft gefüllte Fläschchen in die Hände, um sie nach und nach von der Muttermilch zu entwöhnen. Diese Fläschchen sind den Kindern sehr angenehm, und sie saugen mit Lust die Getränke aus. Auch ist diese Erfindung, wenn man nur auf die nächsten Folgen sieht, nicht ohne Nutzen, denn so erzogene Kinder werden stark und frohen von blühender Gesundheit. Aber die dadurch erzeugte beständige Gewohnheit zum Trinken bringt in der Folge die stets trockenen Kehlen hervor, welche, wenn sie nicht sofort wieder überschwemmt werden, immer wieder ausdörrten.“ Dieser Franzose hat es jedenfalls wissen müssen.

#### Ein sinniger Schvesterbrauch.

Friedrich der Große pflegte am Schvesterabend ein Souper zu geben, zu dem er stets eine kleine Zahl Damen, die sich durch Geist und Schönheit auszeichneten, einlud. Jede der Damen fand dann unter ihrer Serviette Konfitüren, die Krone und Scepter darstellten, während der König selbst seine Serviette leer ließ. Er wollte seiner weiblichen Gästen auf diese ebenso geistreiche wie lebenswürdige Weise zu erkennen geben, daß er an der Tafelrunde am letzten Abend im alten Jahre sich seiner Königswürde entäußere und das Regiment auf die Damen übertrage.

#### Ein folgamer Patient.

A.: „Warum machst Du denn beim Trinken immer die Augen zu?“  
B.: „Mein Arzt hat mir gesagt, ich soll nicht zu tief in's Glas schauen.“

#### Fein ausgedrückt.

„Wie schmeckt Dir der Wein, den ich Dir geschickt habe?“  
„Ausgezeichnet, es läuft Einem dabei das Wasser im Munde zusammen.“

#### Der feine Umgang.

„Was der Gefängniswärter Müller für seine Manieren hat!“  
„Die hat er sich im Verkehr mit den eingesperrten Bankdirektoren und Aufsichtsräthen angeeignet.“

#### Im Buchladen.

„Dann Sie, das Lexikon, was ich bei Ihnen gekauft habe, ist nicht zu gebrauchen! Die ganze Abtheilung unter „B“ hat ich nach „Basquill“ und „Bollebedignum“ durchsucht, aber weder das eine noch das andere ist zu finden.“

#### Freundliche Aufforderung.

Mann: „Ich habe also meine Lebensversicherung so abgeschlossen, daß ich die 50 000 Mark bereits mit dem sechszigsten Lebensjahre ausbezahlt kriegen!“  
Frau: „Dann trecke Dich nur in's Wischen!“

Gegründet 1858.

**E. Albrecht**  
Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb  
Gammstr. Nr. 11. Bromberg. Gammstr. Nr. 11.

Stets grosses Lager  
nur selbstgefertigt Wagen in neuen Mustern u. bekannter reeller Ausführung  
Anfertigung von Geschäftswagen aller Art.  
Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.

Anhaltische Städtische, vom Staate beaufsichtigte und subventionirte Lehranstalt.  
**Bauschule** — Getrennte Abteilungen für Hochbautechniker u. Stelmetze.  
Lehrpläne kostenfrei. Der Direktor: Oberbecke, Professor.

#### Fahrplan

ber in Bromberg ankommenden und von Bromberg abgehenden Eisenbahnzüge, gültig vom 1. Oktober 1901 ab bis auf Weiteres  
Zur Beachtung! Bei Benutzung der Durchgangszüge ist eine Platzkarte zu lösen.

#### Ankunft in Bromberg.

**Richtung von Berlin, Schneidemühl.**  
4.00 früh, Schnellzug. — 9.06 vorm. — 1.28 nachm.; von Göttrin. — 4.00 nachm. — 7.30 abends. — 10.30 abends. — 12.11 nachts (Durchgangszug).  
**Richtung von Königsberg, Danzig, Dirschau, Graudenz, Ostrowitz.**  
8.30 vorm. — 11.30 vorm. — 12.00 mittags. — 3.13 nachm. — 7.00 abends. — 10.30 abends. — 11.30 nachts.  
**Richtung von Insterburg, Alexandrowo, Thorn.**  
6.09 früh (Durchgangszug). — 8.29 vorm. Perleberg von Allenstein. — 12.55 nachm. — 3.13 nachm. — 6.41 abends. — 9.50 abends. — 11.50 nachts, Schnellzug.  
**Richtung von Posen, Inowrazlaw.**  
6.09 früh. — 9.54 vorm. — 1.31 nachm. — 4.37 nachm. — 6.56 abends. — 8.55 abends. — 11.01 abends.  
**Richtung von Culmsee, Fordon.**  
8.21 vorm. — 12.51 nachm. — 6.45 abends. — 7.24 abends. — 10.30 abends.  
**Richtung von Znin, Schubin, Minarschewo.**  
8.24 vorm. — 1.00 nachm. — 10.30 abends.

#### Abfahrt von Bromberg.

**Richtung nach Schneidemühl bezw. Berlin.**  
Aus Bromberg: 5.00 früh. — 6.17 früh (Durchgangszug). — 8.45 vorm. — 1.10 nachm. — 3.23 nachm. — 7.11 abends. — 12.02 nachts, Schnellzug.  
Ankunft in Schneidemühl: 6.54 früh. — 7.31 früh (Durchgangszug). — 10.46 vorm. — 2.51 nachm. — 5.10 nachm. — 9.22 abends. — 1.32 nachts, Schnellzug.  
Berlin Friedrichstr.: 5.14 früh. — 6.11 früh ab Schneidemühl (Durchgangszug). — 11.31 vorm. (Durchgangszug). — 2.08 nachm. — 5.30 nachm. — 10.30 abends.  
**Richtung nach Inowrazlaw bezw. Posen.**  
Aus Bromberg: 6.25 früh. — 9.16 vorm. — 11.40 vorm. — 12.06 nachm. — 3.23 nachm. — 7.24 abends. — 10.44 abends.  
Ankunft in Inowrazlaw: 7.23 früh. — 10.18 vorm. — 12.31 nachm. — 12.51 nachm. — 4.19 nachm. — 8.22 abends. — 11.30 nachts.  
Posen: 9.55 vorm. — 2.35 nachm. — 3.02 nachm. — 6.36 abends. — 11.15 abends. — 1.24 nachts.  
**Richtung nach Ostrowitz, Dirschau, Danzig Hauptbf. bezw. Königsberg.**  
Aus Bromberg: 5.00 früh. — 6.15 früh. — 10.03 vorm. — 1.41 nachm. — 4.45 nachm. — 8.05 abends. — 9.00 abends.  
Ankunft in Ostrowitz: 6.05 früh. — 7.17 früh. — 11.07 vorm. — 2.43 nachm. — 5.55 nachm. — 9.10 abends. — 9.40 abends.  
Dirschau: 8.45 vorm. — 12.40 nachm. — 4.16 nachm. — 4.41 abends. — 10.40 abends. — 10.56 abends.  
Danzig Hauptbf.: 9.48 vorm. — 1.36 nachm. — 5.25 nachm. — 8.40 abends. — 12.02 nachts.  
Königsberg: 12.31 nachm. — 7.22 abends. — 2.45 nachts. — 1.41 nachts.  
**Richtung nach Thorn Hauptbf., Alexandrowo bezw. Insterburg.**  
Aus Bromberg: 5.00 früh, Schnellzug. — 9.16 vorm. — 12.22 vorm. — 4.10 nachm. — 8.08 abends. — 11.07 nachts. — 12.19 nachts (Durchgangszug).  
Ankunft in Thorn Hauptbf.: 6.03 früh Schnellzug. — 10.20 vorm. — 1.38 nachm. — 5.20 nachm. — 9.21 abends. — 12.11 nachts. — 1.04 nachts (Durchgangszug).  
Alexandrowo: 6.57 früh, Schnellzug. — 12.24 nachm. — 3.27 nachm. — 8.08 abends. — 1.27 nachts (Durchgangszug).  
Insterburg: 8.06 vorm. — 1.14 nachm. — 6.23 abends. — 9.00 abends. Durchgangszug. — 11.30 nachts.  
**Richtung nach Minarschewo, Schubin bezw. Znin.**  
Aus Bromberg: 7.14 vorm. — 2.00 nachm. — 7.21 abends.  
Abfahrt aus Minarschewo: 7.52 vorm. — 2.38 nachm. — 7.57 abends.  
Schubin: 8.21 vorm. — 3.04 nachm. — 8.23 abends.  
Ankunft in Znin: 9.07 vorm. — 3.50 nachm. — 9.07 abends.

#### Richtung Bromberg-Fordon-Schönebeck. Richtung Schönebeck-Fordon-Bromberg.

	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4		2-4	2-4	2-4	2-4	2-4
Bromberg Ab	5.30	9.20	1.40	4.00	6.00	12.22		Schönebeck Ab	5.4	10.48	4.52		7.53
Karlshof	5.39	9.30	1.49	4.09	6.09	12.31		Nichtau	6.05	10.56	5.00		8.07
Saffner	5.48	9.39	1.58	4.18	6.18	12.40		Wiratowo	6.2	11.08	5.10		8.21
Fordon	5.57	9.48	2.07	4.27	6.27	12.49		Culmsee An	6.40	11.17	5.20		8.30
Dronowitz	6.06	9.57	2.16	4.36	6.36	12.58		Culmsee Ab	7.08	11.29	5.28		8.39
Damerau	6.15	10.06	2.25	4.45	6.45	13.07		Nawra	7.19	11.41	5.39		8.50
Unistaw	6.24	10.15	2.34	4.54	6.54	13.16		Unistaw	7.29	11.52	5.49		9.01
Roma	6.33	10.24	2.43	5.03	7.03	13.25		Damerau	7.40	12.04	6.00		9.12
Culmsee An	6.42	10.33	2.52	5.12	7.12	13.34		Dronowitz	7.51	12.15	6.11		9.23
Culmsee Ab	6.51	10.42	3.01	5.21	7.21	13.43		Fordon	8.02	12.26	6.22		9.34
Wiratowo	6.60	10.51	3.10	5.30	7.30	13.52		Saffner	8.13	12.37	6.33		9.45
Nichtau	6.69	11.00	3.19	5.39	7.39	14.01		Karlshof	8.24	12.48	6.44		9.56
Schönebeck	6.78	11.09	3.28	5.48	7.48	14.10		Bromberg An	8.35	12.59	6.55		10.07

« Dieser Zug hält an Sonn- und Festtagen in Karlshof um 4.21.  
Die Zeiten von 6.00 Abends bis 5.00 Morgens sind durch Unterstreichen der Minutenstrichen gekennzeichnet.

Für Bibliotheken

Lesehallen etc.

## Dermatoid-Buchleinen,

abwaschbare, unverwüstliche Einbände,

insbesondere für vielgebrauchte Bücher

liefert billigst

Grüenauersche Buchdruckerei Otto Grunwald

Wilhelmstr. Nr. 20

Bromberg.

Optisches Spezialgeschäft Oscar Meyer,  
Bromberg, Friedrichstraße 54, gegenüber Rosenthal.

Sachmännisches Anpassen von Augengläsern und Anfertigung von Brillen und Klemmern unter Verwendung der besten, lichtdurchlässigsten Rathenower Gläser. Großes Lager aller optischen Instrumente und Artikel zur Krankenpflege.

Deutsche Seemanns-Schule

Hamburg-Waltershof.  
Praktisch-theoretische Vorbereitung und Unterbringung leistungsfähiger Knaben.  
Produkte durch die Direction.

Bromberg.

## „Victoria-Hôtel“

Haus 1. Ranges, direkt am Bahnhof.  
Inh.: G. Salewski.

Solide Preise. — Anerkannt gute Küche.  
Bäder im Hause. — Elektr. Strassenverbindung.  
Telephon No. 327. — Hausdiener am Bahnhof.

Stets mit goldenen Medaillen in Verbindung mit Ehrenpreisen

## SEELIG-THÉE

RUDOLPH SEELIG & CO  
DRESDEN-A  
25-30, Pragerstrasse 25-30

Auf bequemste und billigste Art kann der Nährwerth jeder Speise um das Vielfache erhöht werden und zwar durch Zusatz von

# PLASMON

(Siebold's Milcheiweiss)

Das Plasmon ist leicht löslich und vollkommen geschmack- und geruchfrei, es beeinträchtigt daher den Geschmack der Speisen nicht im geringsten. Das Plasmon besitzt die leichteste Verdaulichkeit und höchste Ausnutzungsfähigkeit, es ist daher für die Kranken- und Reconvalescenten-Ernährung von ausserordentlichem Werth.

Siebold's Nahrungsmittel-Gesellschaft m. b. H.  
Berlin W., Köthenerstr. 11.

PATENTE etc.  
Patentanwalt  
SACK-LEIPZIG

Posener Kinderharfe

Gesangbuch für Kindergottesdienste in der Provinz Posen, herausgegeben von H. A. Saran, Superintendent in Bromberg.

3. Auflage. — Broschirt 20 Pfg., gebunden 30 Pfg.

150 Lieder, umfassend 108 Seiten, einschl. Inhalts-Verzeichnisses, auf feinem Schreibpapier gedruckt.  
Zu beziehen nur von dem Verlage:  
Grüenauersche Buchdruckerei Otto Grunwald in Bromberg.

**Schiller's „Handschuh“ im Spanischen.**

Die Fabel, welche der Schiller'schen Ballade „Der Handschuh“ zu Grunde liegt, klingt in Spanien etwas profaischer, als wir sie kennen, dafür aber erhält sie in Spanien den allbeliebtesten Ausgang: Held und Heldin „kriegen sich.“ Don Manuel zieht, nachdem der Handschuh gefallen, den Degen, schlägt den Mantel um den Arm und stürzt sich in den Hof. Die wilden Thiere greifen ihn bloß an, und umverkehrt bringt er seiner Dame den Handschuh. Bevor er ihn aber überreicht, verweist er der Schönen eine derbe Ohrfeige und sagt dabei in richtiger Würdigung des Vorgangs: „Nimm Weides und bringe ein anderes Mal einen braven Edelmann nicht wegen eines elenden Handschuhs in Gefahr!“ Zugleich erklärt er sich bereit, jedweden Ritter, welcher sich der beleidigten Dame annehmen wolle, zum Kampfe zu stehen. Donna Anna findet aber ihrerseits gar nicht, daß sie beleidigt sei, sondern erklärt, sie wisse nun, daß Manuel ein kühner Ritter ohne Tadel sei. Danach fährt sie fort: „Wenn es Euch beliebt, so nehmt mich zur Frau, ich wünsche mir einen tapferen Gatten, der auch, wenn es nötig ist, zu strafen weiß. An mir bewährt sich das Sprichwort: „Wer dich liebt, der züchtigt dich!“ Don Manuel aber freut sich über die Verständigkeit seiner Herzogin und heirathet sie.

**Uner Spitzbuben.**

„Wie nobel der Ede jetzt geworden ist!“

„Na, ich sage Dir, der hat sich so gar sein Strafgeleitzbuch jetzt mit Goldschnitt binden lassen!“

**Nach hundert Jahren.**

Eine New-Yorker Zeitung prophezeit unserm Geschlecht folgende Zukunft: Im Jahre des Heils 2002 werden Gas, Petroleum, Del und dergleichen sinkende und zum Theil gefährliche Leuchtstoffe längst in die Kumpeltammer gewandert sein — das versteht sich von selbst. Der Erwähnung bedarf es auch kaum, daß die Lokomotive alsdann im Gewerbenuseum als Kuriosität figurirt und der elektrische Strom überall ihre Stellung eingenommen hat. Die Elektrizität wird natürlich auch Beefsteaks und Gemüse kochen und als Leuchtquelle überall die Wirkung der Sonne in der Nacht fortsetzen, sodaß die Felber zweimal so viel tragen als jetzt, und die Klagen der Landwirthe endlich aufhören. Im Jahre 2002 haben sich die Erfinder endlich auch der Luft und des Wassers angenommen. Keinem wird es mehr einfallen, diese mit schädlichen Pilzen geschwängerten Körper roh zu genießen und damit den Keim zur Tuberkulose, Typhus, Cholera u. zu legen. Wasser wird destillirt und Luft nur erwärmt genossen, wodurch nebenbei auch der Schnupfen aus der Welt geschafft wird. Unsere Entlecker haben nämlich das Mittel gefunden, die Temperatur auf dem ganzen Erdball gleich zu machen, dem Wechsel der Jahreszeiten ein Ende zu bereiten. Es herrscht überall, das ganze Jahr durch, 20 Gr. Wärme. Die Polargegenden sind somit bewohnbar, und es ist Aussicht vorhanden, daß Deutschland daran denkt, England zu vorzuziehen und am Nordpol eine Kolonie zu gründen. Die Luft wird schiffbar sein, und wer die elektrische Bahn scheut, mag per Ballon reisen. Ob die Erdbewohner alsdann besser und glücklicher sind, steht freilich auf einem andern Blatt.

**Selbstverständlich.**

„In Meyer's Geschäft ist heute Nacht eingebrochen worden.“  
„So? Viel mitgenommen?“  
„Weinake Alles. Nur den Wüchler haben sie dagelassen.“

**Thee**

Souchong \* Melange \* Congo \* Grus  
per Pfd. 1,80 bis 6,00 Mk.

**Karawanen-Thee**  
direkt aus Moskau  
per Pfd. 3 bis 6 Mk. russisches Gewicht

**Cacao**

entölt, leicht löslich per Pfd. 1,20, 1,60, 1,80, 2,00, 2,40, 3,00 Mk.

**A. Pfrenger, Bromberg**  
Danziger Strasse 2 — Telephon 595  
Confituren, Chocoladen- und Marzipan-Fabrik.

**Mit besonderer Aufmerksamkeit**

wird neben meinem Tuchverandgeschäft die Abtheilung fertiger Herren- und Knabenbekleidung behandelt. Der Bedarf hierin, namentlich in guter Berliner Verarbeitung hat in letzter Zeit einen riesigen Aufschwung genommen und ist es jedem Herrn mit normaler Figur zu empfehlen, bei mir einen Versuch mit fertiger Bekleidung zu machen. Die Preise sind sehr wohlfeil, Sitz und Schnitt tadellos und modern. Die Stoffe werden meinem eigenen Lager entnommen und sind daher bedeutend besser wie die gewöhnliche Konfektionswaare, kurz, Sie werden nach jeder Richtung mit einem fertigen Anzuge, Toppe, Mantel oder Paletot genau so zufrieden sein, als wenn der beste Schneider es nach Maß gemacht hätte.

**Gustav Abicht Bromberg**  
Abtheilung:  
Fertige Herren- und Knaben-Bekleidung.

**Für nur Mk. 7.50**

**Schwarz-Stahl-Cavalier-Schablonen-Uhr**

... zu einem blauen noch nie dagewesenen billigen Preis haben wir uns entschlossen, unsere neu erfindende in den Handel zu bringen, um dieselbe Arm und Reich zugänglich zu machen und dadurch einen nach Millionen zählenden Absatz zu erzielen. Diese neue u. elegante ganz flache schablonen-Cavalier-Uhr, mit veredeltem Stahl, vergoldetem Zifferblatt und Krone, kein unvollständiges Zifferblatt mit den häufigsten aber schmerzlichen Zahlen, ist die leichteste Uhr, die es gibt, wiegt nur 70 Gramm. Das Werk ist ungemein solide gearbeitet. Jedes einzelne Theilchen auswechselbar und alle Theilchen bei uns stets fertig vorräthig. Der größte Vortheil unserer Schablonen-Uhr besteht noch darin, daß das Gehäuse ganz hermetisch, also wasser- und staubdicht gearbeitet ist, daher viel besser geht und das komplette Werk von Jedermann leicht herausgenommen und wieder eingesetzt werden kann. Unsere neue Cavalier-Uhr wird wegen ihres außerordentlich billigen Preises, der vorzüglichen Beschaffenheit, u. des ungemein präcisen Ganges, als das grösste Wunder des Jahrhunderts angesehen und von allen Seiten auf mindestens Mk. 25, — bewertet. Unsere neue Cavalier-Uhr wird wegen ihres außerordentlich billigen Preises, der vorzüglichen Beschaffenheit, u. des ungemein präcisen Ganges, als das grösste Wunder des Jahrhunderts angesehen und von allen Seiten auf mindestens Mk. 25, — bewertet.

— Für vorzüglichen Gang zweifelhafte Garantie. —  
Diese Uhr, mit beschönigtem Gold-Doppel-Zifferblatt (mit Zeichnung) Mk. 10, — (wobei u. solibri Mk. 11, —). Damen-Uhren Mk. 10, —. Hierzu passende eleg. Gold-Doppel-Herrenketten Mk. 3, —. Extra feine lange Damen-Halsketten Gold-Doppel mit sehr eleg. Schließen mit Perlenstein oder edlen Opalen Mk. 3, — 10, —.  
Die gleiche Uhr aus Alpaca-Metall ohne Uhr Mk. 6, —.  
Tägl. einlaufende Anerkennungs-schreiben wie z. B.: Die Cavalier-Uhr geht vorzüglich, trotz d. billigen Preises. Ich kann meine volle Anerkennung dafür geben. — R. Herrmannpl., beweisen am besten die Vorzüglichkeit unserer so preiswürdigen Schablonen-Uhr. Versand geg. Nachnahme. Nicht zahlend Jurisd. Porto 20, Marken 10 Pfg. Commandit-Gesellschaft Etablissement d'Horlogerie Basel (Schweiz). Für Engros-Bezug vortheilhafte Offerte.

**Hermann Sawade**  
Färberei  
und chemische Wasch-Anstalt  
Gardinen-Appretur-Anstalt  
Gegründet 1893.

Specialität: Reinigung von grauen Offiziersmänteln.  
Anerkannt vorzügl. Leistungen bei billigsten Preisen.

Telagr.-Adr.: Sawade, Züllichau.  
Fernsprecher No. 17.

Mit Beginn der Saison bringe ich mein bedeutendes Lager in sämtlichen Beleuchtungskörpern in Erinnerung, und zwar:

**Säulenlampen** in echtem Onyx, mit echt. Montirung.

**Ampeln** in ca. 100 Dessins.

**Ständerlampen** in Schmiedeeisen und Bronze.

**Kronen** für Petroleum, mit 6, 12 u. 18 Kerzen, von 20 bis 100 Mk.

Tischlampen in einfacher und eleganter Ausführung, für Petroleum, Spiritus, Gas und Elektrizität, Elektrische Kipp-lampen, Klavier- u. Boudoir-lampen, Hängelampen, Gas- und elektrische Kronen, Licht- und Krystall-kronen, Speisezimmerkronen, Lampen für sämtl. Geschäftszweige, Transparente, Bogenlampen etc.

**A. Hensel, Bromberg**  
Danziger-strasse 165 part. u. I. Etage.  
Haltestelle der Strassenbahn Hotel Adler.

Man behalte u. verlange meine Broschüre „Dis A-B-C der Gasverlebung“.

**Erstes Bromberger**  
**Masken-Geschäft.**  
Größte Auswahl.  
R. Dachs, Bahnhofstr. 87.

**Keinen Bruch mehr!**  
Jeder, auch der schwerste Bruch wird sicher und vollkommen geheilt. Fragt Gratis-Broschüre beim Pharmaceutischen Bureau Falkenberg Holland Nr. 829 (da Ausland — Doppelporto) oder Ernst Muff, Drogerie, D S n a b r ü d Nr. 829.

Da mein Sohn 8 Jahre an

**Fallsucht**

Krämpfen und Nervenleiden schwer gelitten, in kurzer Zeit so gesund geworden ist, daß er freiwillig als Soldat diente, so gebe aus Dankbarkeit unentgeltliche Auskunft, wie derselbe behandelt wurde. 10 Pfg. für Antwort beifügen.

**Julius Henschel,**  
Bachstr. bei Cüstrin.

**Plakate**  
zum Anheften in den Kloset-Anlagen  
(Vorschriften zur Beachtung.)  
Gruenauerische Buchdruckerei  
Otto Granwald.

**Nikel-**  
**Remontoir-**  
**Caschenuhr,**  
aus 30 Hühner, West, Edelstahlfabrik, garantiert aus abgegraben (renassiert) und genau reguliert, daher hierfür reelle 2-jährige Garantie. Die meisten zu sehr theuren Nischen unter den vorstehenden Namen angeben.

**Nikel-Anker-**  
**Remontoir-Caschenuhr,**  
gut gehend, nur 2,75 Mk., dieselbe verguldet (Goldene) 3,50 Mk., dieselben Goldgehäuse mit 24 Karat Goldblech, Nickel 3,25 Mk., Gehäuse 3,50 Mk. Hierzu passende Ketten, Nickel oder verguldet (Goldene) 2 Mk. 0,50 und noch billiger (Antiquität) gegen Nachnahme oder Vereinfachung des Gehäuses. Muster, Preisliste aller Art führen u. Kosten gratis u. franco.

**Julius Busse, Uhren und Ketten englos, Berlin C. 19, Grünstraße 6.**  
Wirklich billige und anerkannt reelle Bezugsquelle für **Wiederverkäufer und Uhrmacher**  
in Uhren, Ketten, Feinmechanik und Uhrmachereiversehung aller Art.

**F.W. Borchardt**  
Königlicher Hoflieferant

**BERLIN, W. Französischestr. 47/48.**

empfehl:  
als ausgezeichneten, besonders preiswerthen Schaumwein.

**IMPERIAL**  
Special Cuvée  
die 1/4 Flasche zu Mark 2,25  
u. bei Entnahme von 50 Flaschen  
die 1/4 Flasche zu Mark 2, —

**IMPERIAL**  
**CABINET, TROCKEN**  
Special Cuvée  
die 1/4 Flasche zu Mark 2,50  
u. bei Entnahme von 50 Flaschen  
die 1/4 Flasche zu Mark 2,25

**Fahrplan der Bromberger Kreisbahnen.**  
Gültig vom 1. Oktober 1901.

Bromberg-Crone a. Trahe u. zurück.				Koselitz-Gondes-Maximilianowo und zurück.			
8:10	2:30	8:20	Ab Bromberg. An	7:00	12:30	6:30	
8:30	2:50	8:40	„ Dplawitz „	6:41	12:11	6:11	
8:39	2:59	8:49	„ Mähligal „	6:32	12:02	6:02	
8:54	3:14	9:04	„ Marthaschau „	6:16	11:46	5:46	
8:57	3:17	9:07	„ Marthaschau „	6:13	11:43	5:43	
9:06	3:26	9:16	„ Mielno „	6:05	11:35	5:35	
9:15	3:35	9:25	„ Wosieradz „	5:56	11:26	5:26	
9:21	3:41	9:31	„ Moltke-Grube „	5:50	11:20	5:20	
9:26	3:46	9:36	„ Stolpa „	5:44	11:14	5:14	
9:30	3:50	9:40	„ Skolko „	5:41	11:11	5:11	
9:40	4:00	9:50	An Crone a. B. Ab	5:30	11:00	5:00	

Crone-Natel und zurück.				Bromberg-Wierzbacin und zurück.				
5:50	Ab Crone a. B. An	7:00		10:43	7:30	Ab Bromberg An	7:50	6:57
6:01	„ Skolko „	6:50		11:09	7:51	„ Dplawitz „	7:51	6:57
6:04	„ Stolpa „	6:47		11:21	8:03	„ Mähligal „	7:53	6:58
6:11	„ Moltke-Grube „	6:40		11:40	8:22	An Marthaschau „	7:58	6:12
6:20	„ Wosieradz „	6:33		11:45	8:25	Ab Marthaschau „	7:58	6:07
6:34	„ Wölkemühle „	6:19		11:58	8:37	„ Mielno „	6:50	5:54
6:40	„ Witoldowo I „	6:13		12:07	8:47	„ Wognowo „	6:42	5:46
6:51	„ Witoldowo II „	6:01		12:19	8:59	„ Wilhelmstort „	6:39	5:34
7:03	„ Wölkemühle „	5:50		12:30	9:10	An Rasprowo „	6:18	5:22
7:15	„ Trzemenkowo „	5:36		12:38	9:13	Ab Rasprowo „	6:15	5:19
7:25	An Rasprowo „	5:25		12:49	9:24	„ Trzemenkowo „	6:05	5:09
7:31	Ab Rasprowo „	5:18		1:16	9:49	„ Skopowo „	5:50	4:44
7:38	„ Concerzewo „	5:12		1:24	9:58	„ Moltke-Grube „	5:51	4:35
7:46	„ Teresin „	5:04		1:28	10:02	An Wierzbacin „	5:28	4:30
7:54	„ Michalin „	4:55		1:35	1:00	„ Dplawitz „	5:28	4:30
8:04	„ Gumnowitz „	4:44		1:40	1:05	„ Mähligal „	5:28	4:30
8:15	„ Suchary „	4:34		1:43	1:08	An Falkenthal „	5:28	4:30
8:25	„ Karnowke „	4:23		1:49	1:14	An Lindenwalde „	5:28	4:30
8:36	„ Wertheim „	4:13		1:57	1:22	Ab Lindenwalde „	5:28	4:30
8:44	„ Trzemenkowo „	4:02		2:03	1:28	An Falkenthal „	5:28	4:30
8:49	An Natel „	3:52		2:14	1:39	„ Mähligal „	5:28	4:30
				2:18	1:43	An Wierzbacin „	5:28	4:30
				2:27	1:52	Ab Wierzbacin „	5:28	4:30
				2:37	2:02	An Wierzbacin „	5:28	4:30
				2:46	2:11	Ab Wierzbacin „	5:28	4:30

Die zwischen 6 Uhr Abends und 6 Uhr Morgens liegenden Zeiten sind in den Minutenzahlen anzudeuten.

**Nälberuhr,**  
Geflügelcholera, Durchfall der Thiere  
sowie alle Durchnfälle der Thiere  
heilen selbst in den schwersten Fällen die

**Thüringer Pillen.**

Abdruck schätzbarer, vorzüglicher Gutachten von Thierärzten, Sanitätsräthen u. Veterinären durch h. alleinst. Fabrikanten **Dr. Eggemann,** Chem. Fabrik, Erfurt. — Zu beziehen durch alle Apotheken und von allen Thierärzten pro 1/2 Schachtel zu 2 Mk., 1/2 Schachtel Mk. 1,10. Zusammenfassung: Beilegerin 0,25, Wierzbacin 10, Rosen-Ertract 2, Granaten-Ertract 2, Gummi arabicum 1, Zucker 1 zu 24 Pillen.

**Droschtentarif.**

Bei Tage.  
Im städtischen Fahrbezirk: für 1—2 Personen 60 Pfg., für 3—4 Personen 1 Mk. Nach außerhalb dieses Bezirks belegenden städtischen Grundstücken und den angrenzenden Orten: für 1—2 Personen 1 Mk., für 3—4 Personen 1,50 Mk.

Bei Nacht.  
Im städtischen Fahrbezirk: (von 10:00 abds. bis 8:00 früh, im Winter von 10:00 abds. bis 8:00 früh) für 1—2 Personen 1 Mk., für 3—4 Personen 1,50 Mk. Nach außerhalb dieses Bezirks: für 1—2 Personen 2 Mk., für 3—4 Personen 2,50 Mk. Beifahrten bis zu einer Stunde: für 1—2 Personen 2 Mk., für 3—4 Personen 2,50 Mk., für jede weiteren 15 Min. 50 Pfg. — Jeder Fahrgast hat 25 kg Gepäc frei.

**Donnsmännertarif.**

Für eine Bestellung 20 Pfg. mit Rückantwort 30 Pfg. Die Gesäc bis 10 kg 25 Pfg. bis 25 kg 40 Pfg. bis 50 kg 60 Pfg. Die Befahrten für jede halbe Stunde, 25 Pfg.

# \* Arnold Aronsohn \* Bromberg \*

Friedrichstrasse Nr. 22.

Tischtücher \* Servietten \* Handtücher \* Taschentücher  
 \* Inletts \* Laken \* Linon- und Damast-Bezüge \*  
 empfehle ich in bewährtesten Fabrikaten  
 mit weitgehendster Garantieleistung.

## Bettfedern und Daunen

stets frisch und rein.

Eigenes Atelier unter vorzüglicher Leitung  
 für Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche  
 aus besten Stoffen und Zuthaten.

Stickereien und Einsatzstoffe in neuesten Dessins.

# Kaufhaus Gebr. Wolff.

Friedrichsplatz 26. Bromberg, Friedrichsplatz 26.

Grösstes und einzig in seiner Art am Platze existirendes Sortiments- und Fabrikationsgeschäft, welches vermöge seiner Reichhaltigkeit der Artikel den geehrten Kunden die Annehmlichkeit bietet, den Bedarf an einer Stelle decken zu können.

In Folge des grossen Umsatzes unübertroffene Billigkeit.

Als Spezialität heben besonders hervor

## Complete Brautausstattungen

- Wäsche
- Tricotagen
- Handschuhe
- Pelzwaren
- Tücher
- Shawls
- Capotten
- Corsets
- Taschentücher
- Cravatten

### Kleiderstoffe in Wolle u. Seide

geschmackvolle u. reichste Auswahl vom billigsten bis zum elegantesten Genre.

### Damen-Confection

jetzt nach der Saison circa 33 % unter regulärem Preis.

### Herren- u. Knaben-Anzüge

concurrentlos billig.

Anfertigung feiner Herren-Garderobe nach Maass

innerhalb 24 Stunden unter Garantie.

- Tischzeuge
- Teppiche
- Gardinen
- Tischdecken
- Portiären
- Steppdecken
- Handarbeiten
- Schirme
- Reisedecken
- Gummischeuhe

Streng feste Preise. **Gebr. Wolff.** Strengste Reellität.

#### Ein Ausnahmefall.

Schüßterner Werber: „Ach, Fräulein Ahele, wenn ich nur den Muth hätte, Ihnen zu sagen... aber ich glaube — ich bin überzeugt, noch nie hat ein Mensch sich so nach einer Schwiegermutter gesehnt wie ich, seitdem ich — Sie kenne!“

#### Eine Geldenthat.

Richter: „Sie sind angeklagt, Ihre Frau geschlagen zu haben.“

Angeklagter: „Ja wohl, Herr Gerichtshof, det hab' ich, un ich bin stolz dabruff.“

Richter: „Stolz?“ Ja, warum denn?“

Angeklagter: „Weil sie 50 Pfund mehr wiegt, als wie ich!“

#### Sehr schmeichelhaft.

Herr: „Die Frau Mayer behauptete gestern, ich verdrehe allen Damen den Kopf.“

Dame: „Das sie recht; ich möchte mich auch immer wegdrehen, wenn Sie da sind.“

#### Ein echter Sportsman.

Bräutigam (mit seiner Braut zum ersten Male per Tandem ausgerabelt): „Nizzi, jetzt sind wir bereits viermal mit dem Tandem gestürzt; wenn das noch einmal vorkommt, muß ich annehmen, daß wir Beide nicht zusammen passen und unsere Verlobung auflösen!“

An der wirtschaftlichen Entwicklung der letzten Decennien haben zweifellos zwei Factoren in hervorragender Weise mitgewirkt: die Vervollkommnung der Technik auf Grund der zahlreichsten Neuzeit-Erfindungen und die machtvolle Entfaltung des Zeitungswesens. Eine interessante Studie über die Reklame im Allgemeinen und die Zeitungsreklame im Besonderen finden wir als Vorwort zum Zeitungskatalog, welchen die bekannte Annoncen-Expedition G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M., Kaiserstr. 8, 10 und 10a, auch für das Jahr 1902 herausgegeben hat. Ueber den neuen Zeitungskatalog können wir berichten, daß durch seine Herausgabe die Herren G. L. Daube & Co. wiederum weiten Kreisen des interessirten Publicums eine gediegene und werthvolle Handhabe liefern. Der neue Zeitungskatalog der Firma G. L. Daube & Co. kann daher jedem Inserenten als schätzenswerther Beistand angelegentlich empfohlen werden. Ohne Zweifel ist er geeignet, dem fast 40 jährigen Renomme, welches diese bekannte Firma in allen Schichten der Bevölkerung mit Recht genießt, Ehre einzulegen.

### Bäckerinnung Bromberg.

Den Herren Bäckermeistern und Bäckerbegleitern Brombergs und Umgebung zur gef. Kenntnissnahme, daß wir mit Zustimmung der Gesellen die

### Bäckergefellensherberge nebst Arbeitsnachweis

vom 1. Januar 1902 ab nach dem Befehle des Gastwirths Herrn **Hammer, Neuer Markt Nr. 7**, verlegt haben. Wir ersuchen die Herren Kollegen und Gesellen, uns bei dieser Einrichtung zu unterstützen und nur von unserm Arbeitsnachweis Gesellen zu entnehmen resp. sich nur dort zu melden. Für Gesellen ist der Nachweis unentgeltlich. Andere hier etwa bestehende Arbeitsnachweise für Bäcker haben mit der Innung nichts gemein.

Der Vorstand der Bäckerinnung Bromberg.  
 H. Lenkeit. H. Markmann.

### Schlep's Hotel

speciell für  
**Geschäftsreisende**  
 einzig allein billigstes  
 am Bahnhof.

Im Verlage der Mittler'schen Buchhandlung  
 (A. Fromm) Bromberg  
 ist erschienen:

## Taschenfahrplan

für die Ostprovinzen.

Winterausgabe 1901.

Enthält:

Alle Bahnstrecken der Bezirke Bromberg, Danzig, Königsberg, Stettin und Posen nebst zugehörigen Privat- und Kleinbahnstrecken.

Bestimmungen über zusammenstellbare Fahrscheinhefte.

Zahlreiche Geschäftsanzeigen aller Art.

**Preis nur 10 Pfennig.**

Zu haben in den Buchhandlungen sowie in der Geschäftsstelle der „Ostdeutschen Presse“.

### Bromberg „Hotel Gelhorn“.

Fernsprecher No. 9.

Erstes Hotel direkt am Bahnhof. \* \* \* Vollständig renovirt. \* \* \* Elektrisch Licht. Anerkannt vorzügliche Küche. Speisen à la carte zu jeder Tageszeit. Diners apart u. Soupers von 2 Mark an werden sofort servirt. Neuer Besitzer: **Gottfried Gerlach, Hoflieferant**, früher Hotel zur Post in Bielefeld.

## Kakao Reichardt

Unsere nach D. R. P. 89251 doppelt entöltene  
**Kakao-Marken**  
 sind zu Original-Fabrikpreisen erhältlich  
 in unserer Versandabteilung  
**Posen** Wilhelmplatz No. 4, 1 Treppe  
 im Hause „Wiener Café“.

Wir bitten, genau auf Hausnummer und Firma zu achten!  
**Kakao-Compagnie Theodor Reichardt**  
 Hamburg-Wandsbek.  
 Grösste deutsche Kakaopulverfabrik.

### Stadt-Theater

in  
 Bromberg.

#### Repertoire.

Sonntag, den 19. Januar 1902:  
 Nachm. 3 1/2 Uhr (zu ganz kleinen Preisen):  
**Prinzessin Dornröschen.**  
 Abends 7 Uhr:  
**Ueber unsre Kraft.**  
 (I. Theil u. II. Theil. Doppel-Vorstellung.)  
 Montag, den 20. Januar 1902:  
**Die Geisha.**  
 Operette in 3 Akten von Owen Hall.  
 Dienstag, den 21. Januar 1902:  
**Der Großkaufmann.**  
 Lustspiel in 3 Akten von Oskar Wallther  
 und Leo Stein.  
 Mittwoch, den 22. Januar 1902:  
 Extra-Vorstellung zu kleinen Preisen:  
**Alt-Heidelberg.**  
 Donnerstag, den 23. Januar 1902:  
 Benefiz für Meta Garden.  
 (20. Novität; zum ersten Male):  
**Wie man Männer fesselt!**  
 Vaudeville in 3 Akten und einem Vorspiel  
 von Hennequin u. Mars.  
 Musik von Victor Roger.  
 Freitag, den 24. Januar 1902:  
**Die Hibernians.**  
 Operette in 3 Akten von Johann Strauß.  
 Sonnabend, den 25. Januar 1902:  
 (6. Vorstellung im Guckus der Königs-  
 dramen; zu kleinen Preisen):  
**König Heinrich der Sechste.**  
 (II. Theil.)